

Festivalprogramm

# MO & FRIESE

10. KinderKurzFilmFestival Hamburg  
1. - 8. Juni 2008 · Zeise Kinos · 3001 Kino



LOLA Kulturzentrum · Gymnasium Ohmoor · Honigfabrik Wilhelmsburg



Wolfgang und Gerda Mann Stiftung  
Medien für Kinder



SPRINGER  
BIO-BACKWERK



MEDIA



GEO  
Das Erlebniswelt kino

Freie und Hansestadt Hamburg  
Kulturbehörde

# KURZ-INFO



## ERÖFFNUNG

Nach dem Eröffnungsprogramm „Mo&Friese leben hoch!“ am Sonntag den 1. Juni, um 15 Uhr laden wir in die Zeise Hallen zu einer lustigen Spiel- und Geburtstagsparty ein.

## KINOVORSTELLUNGEN

Die Programme werden altersgerecht moderiert. Fremdsprachige Kurzfilme werden live in deutscher Sprache eingesprochen. Die Filmprogramme ab 12 Jahre werden teilweise im Original mit deutschen oder englischen Untertiteln gezeigt. Wir freuen uns viele Filmemacher begrüßen zu können, die dem jungen Publikum Fragen beantworten werden.

## SCHULVORSTELLUNGEN

Vormittags (Dienstag bis Freitag) finden moderierte Schulvorstellungen im Zeise Kino und im 3001 Kino statt. **Anmeldeformular unter [www.moundfriese.de](http://www.moundfriese.de).**

## SPIELOORTE

**Zeise Kinos:** Friedensallee 9, Tel. 040-390 87 70

**3001 Kino:** Schanzenstraße 75, Tel. 040-43 76 79

**LOLA Kulturzentrum:** Lohbrügger Landstraße 8, Tel. 040-724 77 35

**Kulturzentrum Honigfabrik:** Industriestr. 125-131, Tel. 040-42 10 39-0

**Gymnasium Ohmoor:** Sachsenweg 76, Tel. 040-555 89 10

**Filmhaus:** Friedensallee 7, Vorführung 1. Stock, Tel. 040-39 10 63-21

## EINTRITTSPREISE

Zeise Kinos und 3001 Kino: 3 Euro; Programm „Holterdipolter“ (ab 4 Jahre): 2,50 Euro; Kulturzentren: 1 - 2 Euro. Alle Kinder, die so alt sind wie Mo&Friese – also 10 Jahre – bekommen unter Vorlage eines Kinderausweises an der Kasse für die Nachmittagsvorführungen unter der Woche freien Eintritt!

## FILMWORKSHOPS

An einem Vormittag entsteht ein fertiger Film! Vom 2. - 4. Juni können Kinder in Workshops eigene Kurzfilme drehen. Die Veranstaltung steht Schulklassen von der 5. - 7. Klasse zur Verfügung. Anmeldung erforderlich. Kinopremiere haben die Erstlingswerke am Sonntag den 8. Juni, um 11 Uhr in den Zeise Kinos. Eintritt frei! Der Junge Arbeitskreis Film (JAF) bietet noch weitere Filmworkshops an (Siehe Seite 15).

## ZWEI KINDERJURYS – ZWEI PREISE

Der **Friese-Preis** wird für das Programm ab 4 und ab 6 Jahren verliehen, der **Mo-Preis** geht an einen Film aus den Programmen ab 9 und ab 12. Die Jury des Friese-Preises besteht aus Kindern zwischen 8 und 10 Jahren, die Jury für den Mo-Preis aus 11 bis 13-Jährigen. Beide Preise sind mit jeweils 1.250 Euro dotiert. Die Preisverleihung findet am Sonntag den 8. Juni, um 15 Uhr statt.

## GIB MIR FÜNF! WETTBEWERB

Die beiden Kinderjuries werden gemeinsam die drei besten Filme des Kinderfilmwettbewerbs „Gib mir fünf!“ küren. Wer die drei Preise im Gesamtwert von 600 Euro (300 Euro, 200 Euro und 100 Euro) erhält, wird ebenfalls auf der Preisverleihung am Sonntag bekannt gegeben.

## VIELEN DANK AN

die Kulturbehörde Hamburg für die Förderung des 24. Internationalen KurzFilmFestivals Hamburg, in dessen Rahmen das Mo&Friese KinderKurzFilmFestival stattfindet.

Insbesondere danken wir: Media, GEOLino für die Stiftung des Mo-Preises und der drei „Gib mir fünf!“-Preise, Springer Bio-Backwerk für die Stiftung des Friese-Preises und der Wolfgang und Gerda Mann Stiftung für die Unterstützung der Filmworkshops.

Weiteren Dank an: Hamburger Abendblatt – Kinder helfen Kindern e.V., Pro Quartier Mümmelmannsberg, KiKa, VKT, Heckmann & Thiele, JIZ, Jaf, Michel Kinder- & Jugend Filmfest Hamburg, Nue, Bingo Die Umweltlotterie, KIKUMA, Motte e.V., Bauspielplatz Spio, Hafenklang Exil, Port to Port, STEG, New Talent, tide, Familie.de, TRIKK17, cripper, Gymnasium Osterbek (Klasse 5b), Cultpromotion und natürlich ein herzliches Dankeschön an das gesamte Festivalteam und sämtliche Helfer!

## INFORMATION UND ANMELDUNG

Mo&Friese KinderKurzFilmFestival Hamburg

Festivalleitung: Agnes Nuber

Friedensallee 7, 22765 Hamburg

Tel. 040-39 10 63-29/-13, Fax: 040-39 10 63-20

[kinder@shortfilm.com](mailto:kinder@shortfilm.com), [www.moundfriese.de](http://www.moundfriese.de)

Veranstalter: KurzFilmAgentur Hamburg e.V.

Torte: Agnes Nuber | Festivalnamensidee: TRIKK17 | Gestaltung: [take shape] media design



# LIEBE KINDER, LIEBE ERWACHSENE!

Wir feiern Jubiläum – denn das Mo&Frieze KinderKurzFilmFestival Hamburg wird zehn Jahre alt!

„Wir sagen Euch hallo – zu Frieze und zu Mo ...“ Gesungen, gejoht, getanzt und gefeiert wird im diesjährigen **Festivaltrailer**, der wieder von Schülern gemacht wurde – und genauso fröhlich soll es bei der diesjährigen Eröffnungs-Geburtstags-Party zugehen.

Mit der Geburtstagsfeier am **Sonntag den 1. Juni 2008** eröffnen wir das Festival und präsentieren euch Kurzfilme aus der brandneuen DVD **Mo&Frieze leben hoch!** Leckerer Kuchen und viele Spielangebote werden dann im Anschluss die Stimmung zum Kochen bringen.

Die **Mo- und die Frieze-Kinderjurs** haben auch dieses Jahr wieder die Aufgabe, aus den sieben internationalen Wettbewerbsprogrammen mit insgesamt **37 Filmen aus 21 Ländern**, die besten Filme auszuwählen und die zwei Preise (gestiftet von GEOlino und Springer Bio-Backwerk) zu vergeben.

Bereits zum zweiten Mal zeigen wir in einem Programmblock Filme, die von Kindern mit viel Fantasie produziert und beim **Gib mir fünf!-Wettbewerb** eingereicht wurden. Dieses Jahr dreht sich hierbei alles um das Thema „Mein Lieblingsplatz“. Am Samstag den 7. Juni haben die kleinen Filmemacher nun Gelegenheit ihre Werke vor großem Publikum zu präsentieren.

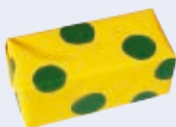
Groß sind auch die Leute, für die wir uns die **Mo&Frieze-Late Night** ausgedacht haben. Zu später Stunde haben Mo&Frieze Besucher fortgeschritteneren Alters die Möglichkeit eine facettenreiche Auswahl des Kinderprogramms zu sehen. Dabei wollen wir mal wieder zeigen, dass ein guter Kinderfilm auch Erwachsene an die Kinosessel fesseln kann.

Im Sonderprogramm **Ich sehe was, was Du nicht siehst!** gibt's dieses Jahr richtig was zu staunen. Ob Groß oder Klein, für alle wird es ein Vergnügen sein, kürzeste Momente aus dem Leben zu sehen, die sonst verborgen bleiben. Oder habt ihr schon mal gesehen, was wirklich mit einem Luftballon passiert, wenn er platzt? Oder was mit einem Glas passiert, wenn es kaputt geht? Und wenn ja, wisst ihr, wie das funktioniert? Was ist Zeitraffer und Zeitlupe und wie funktioniert überhaupt eine Hochgeschwindigkeitskamera? Wir erklären es euch!

Am **Sonntag den 8. Juni** wird es noch mal richtig spannend. Wer saht dieses Jahr die begehrten Preise ab? Welche Filme haben der Jury am besten gefallen? Das Geheimnis lüftet sich bei der **Preisverleihung** um 15 Uhr.

Wir freuen uns schon auf euer Kommen und wünschen allen kleinen und großen Kurzfilmbegeisterten viel Spaß beim 10. Mo&Frieze KinderKurzFilmFestival!

**Euer Mo&Frieze Team**



# GIB MIR FÜNF! – MEIN

## „Gib mir fünf!“ Kurzfilmwettbewerb für Kinder

Was alles in fünf Minuten erzählt werden kann, zeigt zum zweiten Mal der „Gib mir fünf!“ Wettbewerb für Kinder. „**Mein Lieblingsplatz**“ heißt das diesjährige Thema, zu dem Kinder bis 13 Jahre einen Kurzfilm einreichen konnten. Aus ganz Deutschland erreichten uns so viele Filme von jungen Filmemachern, die uns die Entscheidung, neun Filme davon auszuwählen, nicht leicht machten. Welche drei Filme am besten „Den Lieblingsplatz“ präsentieren, entscheiden die beiden Kinderjürys gemeinsam. Die Mitglieder der Mo- und der Friese-Jury werden bei der Preisverleihung am Sonntag den 8. Juni, die Macher der Siegerfilme prämiieren. Die Preise im Gesamtwert von 600 Euro werden von GEOLino gestiftet.



### 1. Oase

Deutschland 2007 | Klasse 3c der Lietzensee-Grundschule Berlin | Animationsfilm | 1'02 Min.

Tina ist eine begeisterte „Wasserratte“. Heute steht aber Haarewaschen auf dem Programm – das findet sie ätzend! Als es im Badezimmer richtig rund geht, ändert sie jedoch ihre Meinung.



### 2. Lieblingsplatz: Arbeitsplatz

Deutschland 2008 | Video-AG des Copernicus-Gymnasiums Philippsburg | Kurzspielfilm | 2'45 Min.

Der Arbeitsplatz zweier Jungs ist eine riesige, verdrehte Fensterfront, hinter der so einiges zum Vorschein kommt, nachdem sie geputzt wurde. Warum den Beiden die Arbeit so viel Spaß macht? Lasst euch überraschen!



### 3. Abenteuer auf dem Reiterhof

Deutschland 2007 | Film-AG Hannah-Arendt-Gymnasium Hassloch | Animationsfilm | 3'00 Min.

Jenny lebt auf einem Reiterhof und trainiert hart für das große Rennen. Doch sie hat nicht nur das Reiten im Kopf. Wird sie es trotzdem schaffen, den Wettkampf zu gewinnen?



### 4. Der Lieblingsplatz

Deutschland 2008 | Jonathan Schaller  
Kurzspielfilm | 5'00 Min.

Der Lieblingsplatz dreier Mädchen ist ihr Kletterbaum, doch vier große Jungs verscheuchen sie. Können die Mädchen mit einer List ihren Lieblingsplatz zurück erobern?



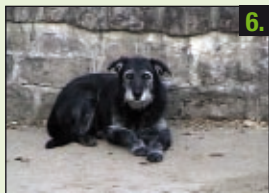
### 5. Hallo, ich bin ...

Deutschland 2008 | Schulprojekt der Schlesischen27 an der Hunsrückschule Berlin | Animationsfilm  
3'50 Min.

Ein paar Kinder tauchen in eine fabelhafte Welt ein. Dort erzählen sie von ihren Lieblingsplätzen und von denen ihrer selbstgebauten Fantasiefiguren, die sie dorthin mitgenommen haben.

Sa 7.6. | 15 Uhr | zeise kinos

Gesamtfilmlänge 33'51 Min.



## 6. Eene, meene, Miste ...

Deutschland 2008 | Milena Glück  
Kurzspielfilm | 4'00 Min.

„Bleib auf deinem Platz!“, befiehlt Baghiras Herrchen der Hündin. Doch Baghira träumt von einem ganz anderen Ort ...



## 7. Punkt Altona

Deutschland 2008 | KurzFilmSchule/Klasse 6b des  
Gymnasiums Altona Hamburg | Animationsfilm  
4'56 Min.

Neun Kinder machen sich auf die Suche nach Lieblingsplätzen in Altona. Dabei kommen nicht nur bekannte Persönlichkeiten wie Klaus Störtebeker zu Wort, sondern auch hechelnde Vierbeiner.



## 8. Die neue Nachbarin

Deutschland 2008 | Marc Engel  
Kurzspielfilm | 4'39 Min.

Zwei Mädchen wollen ihre neue Nachbarin kennen lernen, doch diese traut sich nicht ihr Bett zu verlassen, aus Angst krank zu werden. Die Beiden beschließen kurzerhand ihr zu beweisen, dass es auch an der frischen Luft toll sein kann.



## 9. 2050 – Schulausflug ins All

Deutschland 2007 | Leonie Stegmüller und die AG  
Multimedia Nördlingen | Animationsfilm | 4'39 Min.

Der Lieblingsplatz der Kinder ist der Erker in ihrem Klassenraum. Wenn sie dort anfangen zu träumen, heben sie so richtig ab.

## Aufruf „Gib mir fünf!“ 3. Runde

Kaum ist die 2. Runde „Gib mir fünf!“ am Ziel, ist der Startschuss für die 3. Runde auch schon gefallen. Ratet mal worum es diesmal gehen könnte? Am Anfang braucht man dazu vier, später schafft man es auch mit zwei ... und mancher sogar mit nur einem. Na? Richtig! Das Fahrradfahren. Stellt euch vor: **Was wäre wenn ...** alle Menschen auf der ganzen Welt Fahrradfahren und nicht mehr mit dem Auto fahren würden oder es eine Möglichkeit gäbe, Kuhfüße aufzufangen, um so die Methanausstöße erheblich zu verringern? Seit einiger Zeit sprechen alle von Umweltschutz und Klimakatastrophen, vom Stromsparen und davon, was wir selber eigentlich tun können, um weniger Energie zu verbrauchen und somit die Umwelt zu schützen. Welche verrückten und ausgefallenen Ideen habt ihr zu diesem Thema? Wir suchen Geistesblitze, die vor euch kein noch so verrückter Wissenschaftler oder Daniel Düsentrieb hatte! Lasst eurer Fantasie freien Lauf. Macht euch zu Erfindern von kleinen und großen Umweltschutzaktionen und dreht dazu einen Kurzfilm (maximal fünf Minuten), der mit ein wenig Glück nächstes Jahr beim 11. Mo&Friese Festival im großen Kinosaal Premiere feiert. Bei **Gib mir fünf! Was wäre wenn ...?** können alle mitmachen, die nicht älter als 13 Jahre alt sind und den Film rechtzeitig zum 15. März 2009 eingereicht haben! Wir sind gespannt auf eure experimentierfreudigen Beiträge! Unter [www.moundfriese.de](http://www.moundfriese.de) könnt ihr das Einreichformular und weitere Informationen finden.





# die Kernbeißer

Sie werden mit Liebe von uns gebacken.

Alle ihre Zutaten kommen aus kontrolliertem ökologischen Anbau. Sie werden nach erlesener Rezeptur mit verschiedenem Korn, knackigen Kernen und Saaten aus intakter Natur schonend gebacken – deshalb sind sie *so gesund und lecker*.



Wo Sie unser  
Bio-Backwerk finden:

Horner Weg 192 (Horn)

Claus-Ferck-Straße 3 (Volksdorf)

Eppendorfer Baum 47 (Eppendorf)

Eppendorfer Landstraße 84 (Eppendorf)

im AEZ (Poppenbüttel)

Alte Holstenstraße 80 (Bergedorf)

Grindelhof 7 (Rotherbaum)

und in den Läden der EFFENBERGER Vollkorn-Bäckerei

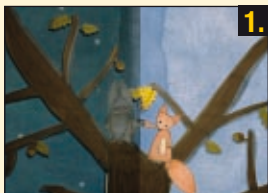
Wir informieren Sie gerne unter: 040-655 99 30

[www.springer-bio-backwerk.de](http://www.springer-bio-backwerk.de)



**SPRINGER**  
BIO-BACKWERK

*... alles ökologisch*



## 1. Tag oder Nacht (Tôt ou tard)

Schweiz 2007 | Jadwiga Krystyna Kowalska  
Animationsfilm | 5'00 Min.

Ein kleines Eichhörnchen und eine kleine Fledermaus leben auf ein und demselben Baum. Sie kennen sich aber nicht, denn wenn der Eine schläft, ist der Andere wach. Doch der Zufall, eine Eichel und ein geheimnisvolles Zahnrad könnten dafür sorgen, dass die Beiden sich vielleicht doch noch begegnen.



## 2. Jiro und Miu (Jiro and Miu)

Tschechische Republik 2007 | Jun Nito  
Animationsfilm | 7'45 Min.

Wer möchte nicht gern fliegen können? Aber wie soll das funktionieren, wenn man kein Vogel ist? Jiro hat da so einige Ideen, doch leider sind bisher alle erfolglos geblieben. Kann Jiro seine Freundin Miu noch mit einem Flug hoch über den Wolken beeindrucken?



## 3. Verkehr (Traffik)

Frankreich 2006 | Valérie Huet, Hervé Godreuil,  
Marianne Salmas | Animationsfilm | 1'45 Min.

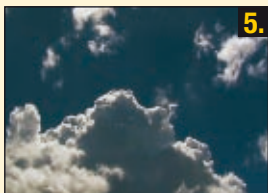
Stell dir vor, es gibt Bohnenstau im Straßenverkehr ...



## 4. Bären Geschichten (Medvezhii istorii)

Russische Föderation 2007 | Marina Karpova  
Animationsfilm | 13'07 Min.

Wie kam das Streifenhörnchen zu seinen Streifen, warum gibt es platte Fische und wieso sind Nussknackervögel so dünn? Fragt mal den Bären, den König der Taiga!



## 5. Die erkältete Schnarch-Boot-Wolke (De Verkouden Snurk-boot-wolk)

Niederlande 2007 | Dick Tuinder  
Experimenteller Kurzspielfilm | 2'42 Min.

Wie hört sich eine schnarchende Wolke an? Und was passiert, wenn sie zusätzlich noch einen Schnupfen hat?



Do 5.6. | 10 Uhr | zeise kinos  
Fr 6.6. | 16 Uhr | 3001  
Sa 7.6. | 11 Uhr | zeise kinos

Gesamtfilmlänge 30'19 Min.



## 1. Wer ist Ruby? (Ruby Who?)

Australien 2007 | Hailey Bartholomew  
Kurzspielfilm | 6'00 Min.

Um Ruby herum ist alles bunt und glitzernd. Kein Wunder, dass Ruby da einfach alles haben will. Aber was passiert, wenn alle Wünsche plötzlich in Erfüllung gehen?



## 2. Bende Sira – Ich bin dran

Deutschland/Türkei 2007 | Ismet Ergün  
Kurzspielfilm | 11'00 Min.

Ein paar Kinder aus Istanbul haben ein Spiel erfunden, nachdem der Abzählreim entscheidet, wer von ihnen an diesem Tag ins Kino gehen darf. Bis zu einem ganz besonderen Tag, an dem nur ein Kind zurück bleibt.



## 3. Kuygorozh

Russische Föderation 2007 | Sergey Merinov  
Animationsfilm | 13'33 Min.

Durch ein verzaubertes Ei ändert sich das ganze Leben eines alten Ehepaares. Plötzlich ist nichts mehr so wie es einmal war und die gierigen Faulpelze müssen feststellen, dass es mehr braucht um glücklich zu werden.



## 4. Die großen Entdecker (Great Travellers)

Russische Föderation 2006 | Andrey Sudilovsky  
Kurzspielfilm | 18'40 Min.

Stepa ist ein achtjähriger Junge, der seine Freunde Lelia und Minya überredet, heimlich zu einer Weltreise aufzubrechen. Gesagt, getan! Aber muss es denn immer gleich eine Weltreise sein?



## 5. Das Stroh des Feldes (Champs paille)

Frankreich 2007 | Sébastien Fau  
Experimentalfilm | 2'30 Min.

Wer hat schon mal Strohballen tanzen sehen? Na wahrscheinlich noch niemand, ... bis jetzt!



Di 3.6. | 16 Uhr | zeise kinos  
Mi 4.6. | 10 Uhr | Honigfabrik Wilhelmsburg  
So 8.6. | 11 Uhr | 3001

Gesamtfilmlänge 51'43 Min.





## 1. Hündchen (Koest)

Niederlande 2007 | Simone van Dusseldorp  
Kurzspielfilm | 8'25 Min.

In der Schule ist Dédé der Kleinste und zu Hause machen seine Geschwister viel Krach. Wenn er etwas erzählen will hört ihm niemand zu und seine Eltern haben kaum Zeit für ihn. Eines Tages aber findet Dédé einen Hund, der ihn nach Hause begleitet und sein Freund wird.



## 2. Mein kleiner Bruder vom Mond

(Mon petit frère de la lune)

Frankreich 2008 | Frédéric Philibert  
Animationsfilm | 6'13 Min.

Ein Mädchen erzählt von ihrem kleinen Bruder, der anders ist als andere Kinder. Warum? Dafür hat sie ihre ganz eigene Erklärung.



## 3. Finderlohn

Deutschland 2008 | Claudia Bachmann  
Kurzspielfilm | 19'00 Min.

Was würdest du tun, wenn du die Geldbörse eines neuen Lehrers finden würdest? „Naja, ... dreißig Euro ließen sich prima durch drei teilen“, überlegen sich Leonie, Sanni und Tara.

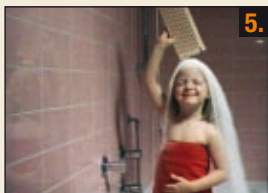


## 4. Der Hase und der Diener

(Zayats-sluga)

Russische Föderation 2007 | Elena Chernova  
Animationsfilm | 13'00 Min.

Hakim arbeitet sehr hart für sich und seine Frau. Eines Tages widerfährt ihm Unrecht, doch die reichen Männer haben kein Mitleid mit ihm. „Wie du mir, so ich dir!“ denkt sich Hakim und greift zu einer schlaun List.



## 5. Zucker: Girl

Deutschland 2006 | Lale Nalpantoglu  
Kurzspielfilm | 3'00 Min.

Zucker ist was Feines! Blöd nur, dass immer wer entscheidet, wann und vor allem wie viel Süßigkeiten man naschen darf. Schade! Was könnte man den lieben langen Tag nicht alles mit Zucker machen ...



Mo 2.6. | 10 Uhr | LOLA Kulturzentrum

Do 5.6. | 16 Uhr | 3001

Fr 6.6. | 10 Uhr | zeise kinos

Gesamtfilmlänge 49'38 Min.



GEOlino. Wissen macht Spaß

# Das musst du **sehen!**

GEOlino erklärt dir die Welt mal ganz anders: mit spannenden Berichten über Menschen, Tiere, Natur und Technik und Bildern, die du so noch nicht gesehen hast. Außerdem jeden Monat ein tolles Extra zum Spielen, Rätseln oder Sammeln.

[www.geolino.de](http://www.geolino.de)

# FILM DIR EINEN 2008



Jungen Arbeitskreis Film und Video e.V.

Kinder zwischen 9 und 14 Jahren können im Rahmen des Mo&Frieze KinderKurzFilmFestivals auch in diesem Jahr wieder bei den vom Jungen Arbeitskreis Film und Video e.V. (jaf) angebotenen Filmworkshops mitmachen.

Das Ziel: Die Verbindung von Filmgucken und Filmemachen!

In verschiedenen Schulen in Hamburg werden in dreitägigen Workshops Schülerinnen und Schüler an das Thema Film herangeführt. Die fertigen Produktionen werden zum Abschluss des Festivals am Sonntag den 8. Juni um 11 Uhr in den zeise kinos einem großen Publikum präsentiert.

**Kontakt:** [info@jaf-hamburg.de](mailto:info@jaf-hamburg.de)

**So 8.6. | 11 Uhr | zeise kinos**

## In 10 Jahren von Hamburg bis zum Mond?

Wie weit würden wir kommen, wenn wir alle Filmrollen der in den letzten zehn Jahren gezeigten Filme aneinander kleben und diese überdimensionale Rolle dann ausrollen würden? Bis zum Mond vielleicht? Wir überlegten: In den zehn Jahren KinderKurzFilmFestival wurden insgesamt 389 Filme in 76 Programmen aus insgesamt 54 Ländern gezeigt, die zusammen eine Laufzeit von 71:30 Stunden ergeben. Da wir wussten, dass eine Minute Film gleich 28 Meter Filmband ist, konnten wir mit re Frage beantworten: Alle Filmrollen von 120 km nicht für eine Filmreise aber sie würde uns von an die Nordsee führenden endlos blauen können. Übrigens – bei besprachen 75 Jury- und überreichten den insgesamt 19 Preise.

eine einfache Rechnung unse- Filme gemeinsam würden eine ergeben. Das würde zwar bis zum Mond reichen, Hamburg nach Cuxhaven ren, von wo aus wir auf Atlantischen Ozean blicken Mo&Frieze diskutierten und Kinder die besten Filme Machern der Siegerfilme





## 1. Das Haus der Maschinen

(Casa de Máquinas)

Brasilien/England 2007 | Maria Leite, Daniel Herthel  
Animationsfilm | 5'00 Min.

Der Schlüssel dreht sich und wie durch Geisterhand beginnen die Zahnräder zu arbeiten. Faszinierendes spielt sich im Innern eines Holzgehäuses ab!



## 2. Galgenmännchen (Hangman)

Norwegen 2007 | Cecilie Semec Mikkelson, Hanne Ramsdal | Kurzspielfilm | 9'00 Min.

Nachsitzen ist doof! Aber wenn man verliebt ist, hält man so einiges aus. Doch vom Nachsitzen allein kommt das Mädchen nicht an ihren Schwarm heran, zumal dieser Stale heißt. An sich kein Problem, oder etwa doch?



## 3. Der Köter (Mutt)

Australien 2008 | Glen Hunwick  
Animationsfilm | 7'05 Min.

Die große Liebe des kleinen Hundes ist sein Ball. Die große Liebe der dicken Kuh ist der kleine Hund. Der mürrische Bauer will nur die Milch der dicken Kuh, diese braucht dafür aber den kleinen Hund und der, ... der hat immer nur seinen Ball im Kopf.



## 4. 52 Prozent (52 procent)

Polen 2006 | Rafal Skalski  
Dokumentarfilm | 19'30 Min.

Viele Mädchen träumen davon, einmal Primaballerina zu werden, doch bis dahin ist es ein weiter und oft schmerzhafter Weg. Um in eine renommierte russische Ballettschule aufgenommen zu werden trainiert das elfjährige Mädchen Alla hart und muss feststellen, dass Fleiß allein nicht immer ausreicht.



## 5. Der Neue (New Boy)

Irland 2007 | Stephanie Green  
Kurzspielfilm | 10'53 Min.

Wer die Schule wechselt, hat es am Anfang schwer. Die Mitschüler sind die reinsten Monster oder Mädchen mit großen Brillen. In Josephs Erinnerung war der letzte Schultag in seiner afrikanischen Heimat aber noch schlimmer. Es kann also nur besser werden.



Di 3.6. | 10 Uhr | zeise kinos  
Mi 4.6. | 16 Uhr | zeise kinos

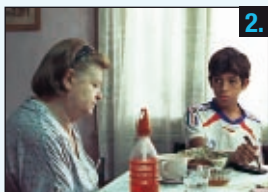
Gesamtfilmlänge 51'28 Min.



## 1. Aufstand der Buntstifte (Mine de rien)

Belgien 2006 | Louise-Marie Colon, Siona Vidakovic, Mathieu Labaye | Animationsfilm | 10'15 Min.

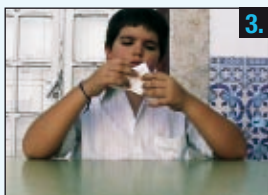
Der Buntstiftjunge Jack und das Bleistiftmädchen Mina leben glücklich in der Welt der Stifte. Als der Präsident stirbt, muss neu gewählt werden. Technomania, der Wahlgewinner, führt einen Computer ein, mit dem alles schneller und besser werden soll. Aber nur weil es schneller geht, heißt es noch lange nicht, dass es besser wird.



## 2. Ein Glas Sodawasser (Un Vaso de Soda)

Argentinien 2008 | Adriana Yurcovich | Kurzspielfilm | 10'15 Min.

Ein junger Handtaschendieb und eine allein stehende, ältere Frau treffen sich. Die Begegnung der Beiden ist jedoch keine freundschaftliche und könnte böse Folgen haben. Doch manchmal ändern sich Dinge, ohne dass man sie sich eigentlich erklären kann.



## 3. Zu Tisch (Mesa)

Portugal 2007 | Rodolfo Pimenta | Animationsfilm | 1'56 Min.

Ein Junge sitzt an einem Tisch – aber nicht an irgendeinem Tisch. Allein durch die Vorstellungskraft des Jungen kann der Tisch seine Wünsche erfüllen. Eine moderne Version von „Tischlein deck dich!“.



## 4. Weil der Mensch ein Mensch ist

Deutschland 2007 | Frauke Finsterwalder, Stephan Hilpert | Dokumentarfilm | 28'30 Min.

In einem Sommerzeltlager wählen Kinder ganz demokratisch ein Parlament. Doch der 11-jährige Abgeordnete Nils hat Pech: Bald haben andere Interesse an seiner Position. Nils' Abwahl aus dem Kinderparlament ist nicht nur das abrupte Ende seiner „politischen Karriere“, sondern auch der Beginn seiner neuen Rolle als Außenseiter.



## 5. Nana

Australien 2007 | Warwick Thornton | Kurzspielfilm | 6'00 Min.

„Meine Oma ist die Beste“ – denkt sich das kleine Aboriginal-Mädchen, das ihre „Nana“ über alles liebt. Auch wenn ihre „Nana“ manchmal zu härteren Mitteln greift, möchte das Mädchen mal genauso werden wie sie.



Mi 4.6. | 16 Uhr | zeise kinos

Fr 6.6. | 10 Uhr | 3001

So 8.6. | 11 Uhr | zeise kinos

Gesamtfilmlänge 56'56 Min.





## 1. Saliva

**Brasilien 2007 | Esmir Filho | Kurzspielfilm**  
14'15 Min. | Original mit englischen Untertiteln

Was geht im Kopf eines jungen Mädchens vor, kurz bevor es zum ersten Mal küssen soll? Wie soll sie sich verhalten? Wie wird es sich anfühlen? Und ist küssen nicht eigentlich eine schleimige Angelegenheit?



## 2. Styx

**Deutschland 2007 | Aike Arndt**  
Animationsfilm | 8'40 Min.

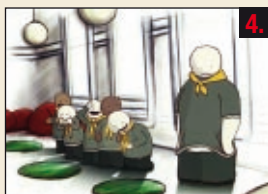
Wer stirbt, muss einem griechischen Mythos nach, den Fluss „Styx“ zwischen Diesseits und Jenseits überqueren. Der dreiköpfige Höllenhund Cerberus sorgt dafür, dass jeder in die Unterwelt kommt. Doch von manchem ist die Zeit einfach noch nicht abgelaufen.



## 3. Liza

**Ukraine 2006 | Taras Tomenko | Dokumentarfilm**  
21'20 Min. | deutsch gesprochen

Liza ist 10 Jahre alt. Sie hat keine Familie und kein Zuhause. Sie lebt auf den Straßen Kiews in der Ukraine, zwischen kalten Mauern und dunklen Schächten, unter einem riesigen Denkmal einer Frau, die Unabhängigkeit symbolisiert.



## 4. Westi

**Schottland 2007 | Jason Hall | Animationsfilm**  
3'04 Min. | deutsch gesprochen

Der 13-jährige Ben „Westi“ Westerman ist überdurchschnittlich groß. Auch wenn seine Mutter immer sagt, dass er nur schwere Knochen hat, ist das Leben nicht immer leicht für ihn.



## 5. Bruder, Bruder

**Deutschland 2007 | Lars KreyBig**  
Kurzspielfilm | 10'52 Min.

Was als ein harmloses Spiel zwischen dem 13-jährigen Joscha und seinem vier Jahre jüngeren Bruder Alex beginnt, wird zu einem Machtspiel und endet in einem Kampf um Leben und Tod.



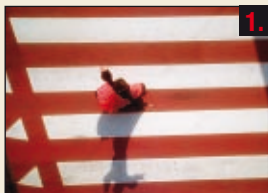
## 6. Krauskopf (Kroeskop)

**Niederlande/Belgien 2006 | Dorothée Van Den Berghe** | Kurzspielfilm | 10'00 Min. | Original mit englischen Untertiteln

Hanneke hat ein Problem mit ihrem Haar. Vor ihrem ersten Tag in der weiterführenden Schule will sie unbedingt eine neue Frisur. Diese Herausforderung gestaltet sich jedoch schwieriger, als sie sich das vorgestellt hatte.

# DER TON MACHT DIE MUSIK

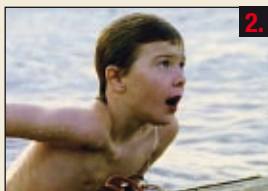
empfohlen ab 12 Jahre



## 1. Herzschlag (Heartbeat)

Niederlande 2008 | Edwin van Viegen  
Kurzspielfilm | 9'54 Min. | Original mit deutschen Untertiteln

„Straßenlärm ist wie Musik“, hat Senna von ihrem Großvater gelernt. Als ihr Opa seinen 75sten Geburtstag im Krankenhaus verbringen muss, überlegt sich Senna ein ganz besonderes Geschenk.



## 2. Die letzten Dinge (De Sista Sakerna)

Schweden 2007 | Levan Akin  
Kurzspielfilm | 20'00 Min. | deutsch gesprochen

Die beiden Brüder Hugo und Simon tauchen gern und fordern einander immer wieder zum Wettkampf auf. Doch ein einziger Moment kann alles ändern und das Leben wird nie wieder so, wie es war.



## 3. Der Pelzmantel (The Bumblebee Furcoat)

Österreich 2007 | Agnes Miesenberger  
Animationsfilm | 2'00 Min. | ohne Dialog

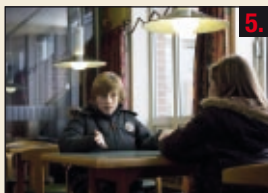
Wie kommt man mitten im Wald am schnellsten zu einem Pelzmantel? Man braucht viele kleine, fleißige Helfer.



## 4. Porajmos

Niederlande 2008 | Erik Fusco | Dokumentarfilm  
16'00 Min. | Original mit deutschen Untertiteln

Maira ist zwischen zwei Kulturen aufgewachsen. Sie erzählt wie es ist, als Romamädchen in den Niederlanden zu leben. Auf der Spurensuche ihrer Vorfahren erfährt sie mehr über ihre Familiengeschichte.



## 5. Felix

Deutschland 2007 | Andreas Utta  
Kurzspielfilm | 21'00 Min.

Felix lernt im Internet die gleichaltrige Lena kennen. Eines Tages beschließen sie, sich zu treffen, doch Felix steht vor einem Problem: Wie kann er sich mit Lena unterhalten?



## 6. Vorsicht mit der Axt

(Careful with that Axe)

Neuseeland 2008 | Jason Stutter  
Kurzspielfilm | 2'00 Min. | ohne Dialog

Eine Axt ist kein Spielzeug, heißt es immer. Und da ist wohl etwas Wahres dran! Auch mit viel Glück könnte immer noch jede Menge schief gehen.

Do 5.6. | 10 Uhr | 3001 • Fr 6.6. | 16 Uhr | zeise kinos

Gesamtfilmlänge 70'54 Min.



Der große Veranstaltungskalender für Euch:  
[www.kinder.hamburg.de](http://www.kinder.hamburg.de)



Langeweile gibt's woanders.  
Das volle Programm gibt's hier!



# FESTIVALKINOTRAILER



## „Wir sagen Euch hallo – zu Friese und zu Mo“

Der diesjährige Festivaltrailer entstand zum zweiten Mal in Kooperation mit der KurzFilmSchule Hamburg. Unter der Anleitung der Filmemacher Arne Bunk, Heike Breitenfeld und Wendla Nölle hat die Klasse 5b des Hamburger Gymnasiums Osterbek (Lehrer Mark Dahlhoff) innerhalb einer Woche den Film geplant, gedreht und geschnitten: Über eine Telefonkette werden die verschiedensprachigen Geburtstagsgäste zur kunterbunten Mo&Friese Geburtstagsparty eingeladen. Von nah und fern kommen die Gäste zum großen Verkleidungsfest angereist und singen den Geburtstagskindern Mo und Friese ein extra komponiertes Geburtstagslied.

# DIE KURZFILMSCHULE

## – ein Projekt der KurzFilmAgentur Hamburg e.V.

Filmkompetenz wird nicht nur durch das Anschauen von Filmen vermittelt, sondern vor allem durch das eigene Experimentieren mit bewegten Bildern. Die KurzFilmSchule bietet deshalb mehrtägige Kurzfilmworkshops für Kinder und Jugendliche direkt an Schulen an. Schüler und Schülerinnen lernen unter der professionellen Anleitung von Filmkünstlern, einen Animationsfilm, einen kurzen Spielfilm, eine Reportage bzw. Dokumentation oder einen experimentellen Kurzfilm vorzubereiten, zu drehen und zu schneiden.

Mitmachen können Klassen aller Schulformen und -stufen. Die Lehrkräfte sind in das Projekt eingebunden und können die erlangten Erfahrungen nutzen, um zukünftige Filmworkshops eigenständig durchzuführen.

Die Teilnahme ist kostenlos; ab einem Zeitaufwand von über fünf halben Tagen ist eine finanzielle Beteiligung der Schule erforderlich. Eine technische Grundausstattung, bestehend aus Kameras, Mikrofonen, Stativen, Computern und Schnittsoftware, ist vorhanden.

Eine Auswahl von Filmen aus den Workshops gibt es am Samstag den 7. Juni um 15 Uhr im Vorführraum der KurzFilmAgentur im Filmhaus (Friedensallee 7, 1. Stock) zu sehen.

**Kontakt:** KurzFilmAgentur Hamburg, Agnieszka Musiel, Tel. 040-39 10 63-21, kurzfilmschule@shortfilm.com

Sa 7.6. | 15 Uhr | Filmhaus



**Du kannst was bewegen!**

Werde Filmkritiker/in beim

**FILMFEST**  
HAMBURG

# Michel Kinder- & JugendFilmfest HAMBURG

Kartenvorverkauf ab  
11. September 2008 bei  
allen beteiligten Kinos.

\* Neuer Name \* Neues Kino \* Neue Filme

## KINDER-/JUGEND-JURY GESUCHT:

Wenn du zwischen 11 und 14 Jahre alt bist, gerne viele Kinofilme anschaust und darüber diskutieren magst, bewirb dich schriftlich oder per e-mail mit Bild bis zum 1. September 2008 bei uns!

Anmeldeformular zum Download auf unserer Website:

[www.filmfesthamburg.de](http://www.filmfesthamburg.de) oder [www.michel-kinderfilmfest.de](http://www.michel-kinderfilmfest.de)

Seid dabei, wenn vom

**26. September bis 1. Oktober 2008**

der Vorhang im Cinemaxx Dammtor aufgeht und taucht mit uns gemeinsam in die Geschichten von Kindern und Jugendlichen aus vielen Ländern ein.

Filmfest Hamburg GmbH | Michel Kinder- und JugendFilmfest . Steintorweg 4 . 20999 Hamburg  
Tel. 040.399 19 00-0 . [kinderfilmfest@filmfesthamburg.de](mailto:kinderfilmfest@filmfesthamburg.de)

 Hamburg  
Gefördert durch die Behörde für  
Wirtschaft und Arbeit der Freien  
und Hansestadt Hamburg



Studio Hamburg



**super**  
HAMBURG



# NEW TALENT

für Kinder und Jugendliche

Nachwuchsdarsteller

**NEU**

**Samstag Workshop**

13.00 - 17.00 Uhr / 45 €

Fon 040 · 73 67 42 43

Legienstr. 10

22111 Hamburg

[info@newtalentschauspielschule.net](mailto:info@newtalentschauspielschule.net)

[www.newtalentschauspielschule.net](http://www.newtalentschauspielschule.net)

**SCHAUSPIELSCHULE & AGENTUR  
FÜR KINDER UND JUGENDLICHE**



# MO & FRIESE LATE NIGHT

Do 5.6. | 22 Uhr | 3001

## Spät in der Nacht ...

... wenn die Kleinen schon vom nächsten Mo&Frieese Festivaltag träumen, haben die Großen mal wieder die Gelegenheit ins Kinderprogramm zu schnuppern!

Am Donnerstag den 5. Juni, um 22 Uhr ist es wieder soweit!

Das Programm im 3001 Kino führt kreuz und quer durch die vier Altersstufen des diesjährigen Mo&Frieese Festivalprogramms. Ob Kurzspielfilme, Animationen, Dokumentationen oder Experimentalfilme – aus jeder Sparte wartet lustige, spannende oder einfach faszinierende Unterhaltung auf die Besucher.

Wie fließend der Übergang zum Erwachsenenfilm ist, zeigt die Tatsache, dass viele der gezeigten Kinderfilme direkte Einreichungen aus dem 24. Internationalen KurzFilmFestival sind.



Als besonderes Extra erwarten wir auch dieses Jahr wieder einige angereiste Filmemacher, die ihren Film persönlich vorstellen werden.

Also ihr Großen, traut Euch und lasst Euch überraschen!

## Euer journalistischer Spürsinn ist gefragt!

Wir wollen alle jungen Journalisten der Hamburger Schülerzeitungen einladen über das 10. Mo&Frieese Festival zu berichten.

Haben euch die Kurzfilme gefallen, wie fandet ihr die Stimmung im Kinosaal oder habt ihr sogar Verbesserungsvorschläge?

All das könnte sich in euren Artikeln widerspiegeln, auf die wir schon wahnsinnig gespannt sind. Damit ihr euch als Journalisten kenntlich machen könnt, haben wir für euch echte Mo&Frieese Kinder-Pressenausweise vorbereitet.

Um euch die Presseausweise so schnell wie möglich zu senden zu können, haben wir ein Formular auf unserer Webseite [www.moundfrieese.de](http://www.moundfrieese.de) zum Ausdrucken vorbereitet, wo ihr weitere Informationen dazu findet.

Schickt bitte das ausgefüllte Formular (mit der Post oder als Fax) bis spätestens **Montag den 26. Mai 2008** an uns zurück. Pro Schülerzeitung können maximal fünf Kinder

einen Presseausweis bekommen.

Es wäre ganz toll, wenn ihr uns ein Exemplar eurer Schülerzeitung mit dem Bericht über eure Festivaleindrücke zuschicken könntet, denn eure Meinung und euer Eindruck vom Festival zählen!

Viel Spaß bei der Recherche, beim Festival und beim Schreiben eurer Artikel!



